

FACHSERIE **D**

INDUSTRIE UND HANDWERK

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 6

Düngemittelversorgung

Wirtschaftsjahr 1963/64



Bestellnummer: D 6 - j 63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
1. Erzeugung, Auslandsbezug, Lieferungen und Bestände	
Wirtschaftsjahr 1963/64	4
Wirtschaftsjahr 1962/63	5
2. Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft im Vergleich zu den Vorjahren sowie 1938/39	
Stickstoff	6
Phosphat	6
Kali	7
Kalk	7
3. Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft nach Sorten	
Stickstoff	8
Phosphat	9
Kali	10
Kalk	11
4. Anteil der Bundesländer am Gesamtabsatz	
Stickstoff	12
Phosphat	12
Kali	13
Kalk	13
5. Anteil der Sorten am Gesamtabsatz	
Stickstoff	14
Phosphat	14
Kali	15
Kalk	15
6. Aufwand an Nährstoffen	
Stickstoff	16
Phosphat	16
Kali	17
Kalk	17
7. Landwirtschaftliche Nutzfläche	18
8. Nährstoffverhältnis im Düngungsaufwand	18
9. Einzel- und Mehrnährstoffdünger	19
10. Mehrnährstoffdünger nach Arten	19
11. Preise für Handelsdünger	20
12. Förderungsbeiträge für den Bezug von Handelsdüngern	20
13. Absatz an Düngetorf	20
14. Düngemittelversand auf Güterwagen der Deutschen Bundesbahn	20
15. Düngemittelversorgung in den europäischen OECD-Ländern	
Erzeugung	21
Einfuhr	21
Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft	22
Ausfuhr	22
Aufwand an Nährstoffen	23
Nährstoffverhältnis im Düngungsaufwand	23

Erschienen im November 1964

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 1,50

Vorbemerkung

Das vorliegende Jahresheft enthält im wesentlichen die Ergebnisse der Düngemittelstatistik für die Wirtschaftsjahre 1962/63 und 1963/64, die durch Übersichten über den Düngemittelaufwand und Preise für Handelsdünger sowie Angaben aus der Düngemittelstatistik der europäischen OECD-Länder ergänzt werden. Als Veröffentlichungsgrundlage für dieses Jahresheft dienen die endgültigen Jahreszahlen der auch zur monatlichen Düngemittelstatistik meldenden Firmen, Verkaufsgemeinschaften und Organgesellschaften. Zum besseren Verständnis der Tabellen wird auf folgende Erläuterungen hingewiesen:

1. Soweit kein besonderer Gebietsstand angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auch bei Vergleichszahlen auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Bei den Gliederungen nach Bundesländern liegen Ergebnisse für Hamburg und Bremen nicht getrennt vor sondern nur in der Zusammenfassung Schleswig-Holstein und Hamburg bzw. Niedersachsen und Bremen. Darüber hinaus sind die Angaben von Niedersachsen sowie Nordrhein-Westfalen nach Landwirtschaftskammerbezirken wie folgt aufgliedert:

Niedersachsen	Nordrhein - Westfalen
Weser - Ems = RB Aurich	Westfalen-
RB Osnabrück	Lippe = RB Münster
VB Oldenburg	RB Detmold
	RB Arnsberg
Hannover = RB Hannover	Rheinland = RB Düsseldorf
RB Hildesheim	RB Köln
RB Lüneburg	RB Aachen
RB Stade	
VB Braunschweig	

In Baden - Württemberg sind die Ergebnisse außerdem nach Regierungsbezirken unterteilt.

2. Als Berichtsjahr gilt ein Wirtschaftsjahr, das vom 1. Juli bis 30. Juni des folgenden Jahres gerechnet wird. Nur bei den Übersichten aus der Düngemittelstatistik der europäischen OECD-Länder ist zu beachten, daß für Beginn und Ende des Wirtschaftsjahres in einigen dieser Länder Abweichungen bestehen.
3. In der bilanziartigen Übersicht (Tabelle 1) beziehen sich die ausgewiesenen Zahlen im Verkehr mit dem Ausland - im Gegensatz zur Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland, bei der die statistische Erfassung zum Zeitpunkt des Grenzüberganges erfolgt - bei Bezügen auf den Eingang bei den inländischen Bestellern und bei Lieferungen in das Ausland auf den Zeitpunkt der Verladung bei den Lieferwerken. Ferner werden in dieser Übersicht auch Daten für Primärstickstoff (als Vorprodukt stickstoffhaltiger Düngemittel) und über die Förderung von Kalirohsalzen aufgeführt.
4. Die Abweichungen zwischen Aufkommen und Absatz unter Berücksichtigung der Bestandsveränderungen in Tabelle 1 sind vor allem darauf zurückzuführen, daß bei den Beständen die von den Mischdüngerefabriken bezogenen Vorprodukte (z.B. Glühphosphate) und die zeitliche Verschiebung in der Erfassung von Lieferungen zwischen den beteiligten Firmen sowie Verluste u.ä. nicht berücksichtigt werden können.
5. Bei der Aufgliederung der Mehrnährstoffdüngerproduktion nach Herstellungsverfahren (Tabelle 1) ist zu bemerken, daß die einzelnen Nährstoffanteile der durch Ammonisieren von Superphosphat und mechanisches Mischen gewonnenen Dünger (Superphosphat-Mischdünger, Thomaskali, Rhe-Ka-Phos und Hyperphos-Kali) bereits in den entsprechenden Einzeldüngern, für die jeweils die Gesamterzeugung dargestellt wird, enthalten sind. Eine Addition zu der Gesamtsumme der einzelnen Nährstoffe ist daher wegen der dann eintretenden Doppelzählungen nicht möglich. Bei Kali trifft dies auch für die aus Aufschluß von Rohphosphaten mit Salpeter-, Schwefel- oder Phosphorsäuren gewonnenen Sorten zu.

6. Bei den Lieferungen an die Landwirtschaft handelt es sich um Absatzangaben der Düngemittelhersteller bzw. Absatzorganisationen oder Importeure und nicht um den tatsächlichen Verbrauch der Landwirtschaft. Ein Vergleich der hier aufgeführten Ergebnisse mit den Zahlen der „Kreisstatistik über die Düngemittelversorgung“, die von der Chemie Revisions- und Beratungs-Gesellschaft m.b.H., Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Fürth (Bayern), im Auftrage der Düngemittelindustrie zusammengestellt wird, ist nur bedingt möglich. Es bestehen Abweichungen in den jeweils erfaßten Firmenkreisen und in der Kreiszugehörigkeit der Auslieferungslager.
7. Bei der Berechnung des Nährstoffaufwandes je ha wurde die landwirtschaftliche Nutzfläche des jeweils vorhergehenden Jahres zugrundegelegt. So werden z.B. im Wirtschaftsjahr 1963/64 die Nährstoffe der bezogenen Düngemittel auf die landwirtschaftliche Nutzfläche des Jahres 1963 bezogen. In Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen liegen für die Landwirtschaftskammerbezirke z.T. nur unberichtigte Ergebnisse der landwirtschaftlichen Nutzfläche vor; diese Zahlen sind in den Tabellen in Klammern (...) angeführt.
8. Die Preise für Handelsdünger sind auf Grund der behördlich festgesetzten Höchstpreise bzw. der Bruttolistenpreise der Industrien errechnet worden. Sie stellen Jahresdurchschnittspreise für den Zeitraum 1. Juli bis 30. Juni des folgenden Jahres dar und verstehen sich für Bezug in loser Schüttung und in vollen Wagenladungen von mindestens 20 t frachtfrei Empfangsstation, wobei den Preisen für Phosphatdüngemittel, die ab Paritätsstation bzw. ab Werk geliefert werden, gewisse Durchschnittsfrachten hinzugerechnet wurden. Besondere Bezugsprämiën, Frühbezugsvergütungen sowie die Förderungsbeiträge der Bundesregierung nach dem „Grünen Plan“ sind nicht berücksichtigt worden.
9. In den Übersichten für die europäischen OECD-Länder entsprechen die Ergebnisse der Bundesrepublik Deutschland den endgültig vorliegenden Zahlen sowie dem einheitlichen Wirtschaftsjahr (1.7. bis 30.6.). In den Angaben für die Bundesrepublik über Ausfuhren sind auch Lieferungen in die sowjetische Besatzungszone (SBZ) eingeschlossen. Damit ergeben sich einige Abweichungen in den dargestellten Zahlen gegenüber den Angaben im OECD-Bericht.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- p = vorläufige Zahlen
r = berichtigte Zahlen
SBZ = Sowjetische Besatzungszone
einschl. sowjetischer Sektor von Berlin
OECD = Organisation for Economic Co-operation and Development, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- (an Stelle einer Zahl) = nichts vorhanden
. (an Stelle einer Zahl) = kein Nachweis vorhanden
- Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Quellennachweis

- Tabellen 11 - 14: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Tabelle 15 : OECD-Bericht: Fertilizers in Europe

1. Erzeugung, Auslandsbezug, Lieferungen und Bestände 1963/64

t Nährstoff

Erzeugnis	Anfangsbestand 1)	Bezüge aus dem Ausland und d.SBZ 2)	Erzeugung	Lieferungen an		Endbestand 1)
				Ausland und SBZ 2)	Landwirtschaft im Bundesgebiet	

Stickstoff (N)

Primärstickstoff	12 039	-	1 498 576	48 469	-	14 939
Düngemittel	154 027	23 504	1 269 407	490 519	746 513	206 013
Einzeldünger	89 924	23 504	985 696	443 021	524 998	123 809
Ammonsulfat ³⁾	16 666	} 21 840	240 621	200 211	35 910	22 087
Ammonsalpetersorten	60 423		602 629	222 355	368 384	86 221
Salpetersorten	4 486	1 664	47 303	18 283	24 981	10 123
Kalkstickstoff	8 349	-	95 143	2 172	95 723	5 378
Mehrnährstoffdünger	64 103	-	(289 757)	47 498	221 515	82 204
aus Aufschluss von Rohphosphaten ⁴⁾	62 110	-	283 711	47 496	215 919	80 428
andere ⁵⁾	1 993	-	(6 046)	2	5 596	1 776
Technische Produkte	.	.	308 733	.	-	.

Phosphat (P₂O₅)

Düngemittel	91 036	72 304	903 686	188 538	764 011	119 503
Einzeldünger	16 061	72 304	603 238	126 996	437 263	20 283
Superphosphat	10 095	4 692	65 068	13 157	33 722	14 439
Thomasphosphat	2 917	67 612	454 103	94 969	391 393	2 773
Glühphosphat	} 3 049	-	84 067	18 870	3 916	} 3 071
Weicherdiges Rohphosphat					8 232	
Mehrnährstoffdünger	74 975	-	(413 644)	61 542	326 748	99 220
aus Aufschluss von Rohphosphaten ⁴⁾	64 865	-	300 448	48 394	227 398	89 982
andere ⁵⁾	10 110	-	(113 196)	13 148	99 350	9 238
Technische Produkte	.	.	95	.	-	.

Kali (K₂O)

Förderung	.	.	2 422 656	.	.	.
Düngemittel	280 960	27 429	2 012 105	965 481	1 125 277	210 607
Einzeldünger	172 887	27 429	2 012 105	903 466	618 549	71 826
Kainit einschl. Hed. Kalnit	21	-	44 088	18 173	20 401	310
40er Kalidüngesalz ⁶⁾	28 116	14 123	428 704	64 157	360 696	10 373
50er Kalidüngesalz	134 385	13 306	1 306 173	710 621	201 811	58 504
Kalisulfat	10 344	-	169 606	78 580	4 027	2 634
Kalimagnesia	21	-	63 534	31 935	31 614	5
Mehrnährstoffdünger	108 073	-	(602 787)	62 015	506 728	138 781
aus Aufschluss von Rohphosphaten ⁴⁾	95 171	-	(436 533)	47 920	354 918	126 065
andere ⁵⁾	12 902	-	(166 254)	14 095	151 810	12 716
Technische Produkte	.	.	60 729	.	-	.

1) Siehe Vorbemerkung Punkt 4.- 2) Siehe Vorbemerkung Punkt 3.- 3) Einschl. Ammoniak (flüssig), Harnstoff und Stickstoff-Magnesiumsulfat.- 4) Mit Salpeter-, Schwefel- oder Phosphorsäure.- 5) Aus Einzeldüngern hergestellt (siehe Vorbemerkung Punkt 5).- 6) Einschl. Korn-Kali mit MgO.

1. Erzeugung, Auslandsbezug, Lieferungen und Bestände 1962/63

t Nährstoff

Erzeugnis	Anfangsbestand 1)	Bezüge aus dem Ausland und d. SBZ 2)	Erzeugung	Lieferungen an		Endbestand 1)
				Ausland und SBZ 2)	Landwirtschaft im Bundesgebiet	

Stickstoff (N)

Primärstickstoff	15 675	-	1 368 960	33 498	-	12 039
Düngemittel	207 732	13 364 r	1 200 151	488 322	773 761 r	154 027
Einzeldünger	135 919	13 364 r	941 022	434 585	551 580 r	89 924
Ammonsulfat ³⁾	14 757	-	243 644	195 607	39 874	16 666
Ammonsalpetersorten	89 105	11 155	567 986	217 497	384 209 r	60 423
Salpetersorten	13 085	2 209	47 533	21 008	35 663	4 486
Kalkstickstoff	18 972	-	81 859	473	91 834	8 349
Mehrnährstoffdünger	71 813	-	(266 137)	53 737	222 181	64 103
aus Aufschluss von Rohphosphaten ⁴⁾	70 187	-	259 129	53 733	215 560	62 110
andere ⁵⁾	1 626	-	(7 008)	4	6 621	1 993
Technische Produkte	.	.	266 463	.	-	.

Phosphat (P₂O₅)

Düngemittel	103 903	66 845	800 237	169 863	718 764	91 036
Einzeldünger	19 250	66 845	529 126	99 676	401 162	16 061
Superphosphat	11 041	2 824	53 174	1 358	35 206	10 095
Thomasphosphat	4 533	64 021	405 052	84 216	352 784	2 917
Glühphosphat	3 676	-	70 900	14 102	4 440	3 049
Weicherdiges Rohphosphat					8 732	
Mehrnährstoffdünger	84 653	-	(375 031)	70 187	317 602	74 975
aus Aufschluss von Rohphosphaten ⁴⁾	74 147	-	271 111	57 119	226 675	64 865
andere ⁵⁾	10 506	-	(103 920)	13 068	90 927	10 110
Technische Produkte	.	.	15	.	-	.

Kali (K₂O)

Förderung	.	.	2 220 970	.	.	.
Düngemittel	375 807	19 249	1 843 169	837 656	1 099 831	280 960
Einzeldünger	250 708	19 249	1 843 169	776 229	602 144	172 887
Kainit einschl. Hed. Kainit	-	-	33 698	13 873	15 968	21
40er Kalidüngesalz ⁶⁾	68 580	5 554	373 570	44 454	343 849	28 116
50er Kalidüngesalz	146 102	13 695	1 221 086	612 244	202 916	134 385
Kalisulfat	35 944	-	144 317	70 301	4 206	10 344
Kalimagnesia	82	-	70 498	35 357	35 205	21
Mehrnährstoffdünger	125 099	-	(538 912)	61 427	497 687	108 073
aus Aufschluss von Rohphosphaten ⁴⁾	111 046	-	(385 767)	47 543	358 693	95 171
andere ⁵⁾	14 053	-	(153 145)	13 884	138 994	12 902
Technische Produkte	.	.	53 295	.	-	.

1) Siehe Vorbemerkung Punkt 4.- 2) Siehe Vorbemerkung Punkt 3.- 3) Einschl. Ammoniak (flüssig), Harnstoff und Stickstoff-Magnesiumsulfat.- 4) Mit Salpeter-, Schwefel- oder Phosphorsäure.- 5) Aus Einzeldüngern hergestellt (siehe Vorbemerkung Punkt 5).- 6) Einschl. Korn-Kali mit MgO.

2. Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft im Vergleich zu den Vorjahren sowie 1938/39

Land	1938/ 39	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
	t Nährstoff			gegenüber 1938/39		gegenüber Vorjahr	
	%						

Stickstoff (N)

Schleswig-Holstein und Hamburg	28 900	83 447r	78 246	+ 188,7r	+ 170,7	+ 20,8r	- 6,2
Niedersachsen und Bremen	92 000	194 734r	188 303	+ 111,7r	+ 104,7	+ 21,7r	- 3,3
Weser-Ems und Bremen	.	60 848r	57 083	.	.	+ 32,8r	- 6,2
Hannover	.	133 886r	131 220	.	.	+ 17,2r	- 2,0
Nordrhein-Westfalen	86 800	149 079r	143 663	+ 71,8r	+ 65,5	+ 17,9r	- 3,6
Westfalen-Lippe	.	81 224r	77 022	.	.	+ 19,8r	- 5,2
Rheinland	.	67 855r	66 641	.	.	+ 15,7r	- 1,8
Hessen	29 500	51 638r	50 508	+ 75,0r	+ 71,2	+ 20,5r	- 2,2
Rheinland-Pfalz	31 400	54 192r	50 912	+ 72,6r	+ 62,1	+ 21,4r	- 6,1
Baden-Württemberg	26 000	71 151r	66 257	+ 173,7r	+ 154,8	+ 35,5r	- 6,9
Nordwürttemberg, Nordbaden	15 900	41 272r	40 021	+ 159,6r	+ 151,7	+ 29,6r	- 3,0
Südbaden	4 700	13 555r	11 734	+ 188,4r	+ 149,7	+ 42,4r	- 13,4
Südwestfalen-Hohenzollern	5 400	16 324r	14 502	+ 202,3r	+ 168,6	+ 46,8r	- 11,2
Bayern	50 300	165 121r	165 314	+ 228,3r	+ 228,7	+ 34,4r	+ 0,1
Saarland	.	4 002r	3 039	.	.	+ 46,8r	- 24,1
Berlin (West)	.	397	271	.	.	+ 16,1	- 31,7
Bundesgebiet	344 900 ¹⁾	773 761r	746 513	+ 124,3r ¹⁾	+ 116,4 ¹⁾	+ 24,5r	- 3,5

Phosphat (P₂O₅)

Schleswig-Holstein und Hamburg	41 400	74 480	74 100	+ 79,9	+ 79,0	+ 10,7	- 0,5
Niedersachsen und Bremen	103 600	161 746	170 665	+ 56,1	+ 64,7	+ 14,2	+ 5,5
Weser-Ems und Bremen	.	55 304	57 476	.	.	+ 22,8	+ 3,9
Hannover	.	106 442	113 189	.	.	+ 10,2	+ 6,3
Nordrhein-Westfalen	87 400	109 417	123 139	+ 25,2	+ 40,9	+ 8,2	+ 12,5
Westfalen-Lippe	.	61 859	68 384	.	.	+ 15,9	+ 10,5
Rheinland	.	47 558	54 755	.	.	- 0,5	+ 15,1
Hessen	31 000	49 532	51 361	+ 59,8	+ 65,7	+ 14,6	+ 3,7
Rheinland-Pfalz	37 200	51 394	54 272	+ 38,2	+ 45,9	+ 17,1	+ 5,6
Baden-Württemberg	41 400	78 279	85 488	+ 89,1	+ 106,5	+ 14,0	+ 9,2
Nordwürttemberg, Nordbaden	20 800	40 981	46 385	+ 97,0	+ 123,0	+ 10,0	+ 13,2
Südbaden	9 600	16 730	17 083	+ 74,3	+ 77,9	+ 20,8	+ 2,1
Südwestfalen-Hohenzollern	11 000	20 568	22 020	+ 87,0	+ 100,2	+ 17,4	+ 7,1
Bayern	71 300	190 341	201 284	+ 167,0	+ 182,3	+ 15,0	+ 5,7
Saarland	.	3 257	3 421	.	.	+ 36,6	+ 5,0
Berlin (West)	.	318	281	.	.	+ 7,8	- 11,6
Bundesgebiet	413 300 ¹⁾	718 764	764 011	+ 73,8 ¹⁾	+ 84,9 ¹⁾	+ 13,4	+ 6,3

1) Ohne Saarland und Berlin.

2. Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft im Vergleich zu den Vorjahren sowie 1938/39

Land	1938/ 39	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
	t Nährstoff			gegenüber 1938/39		gegenüber Vorjahr	
				%			

Kali (K₂O)

Schleswig-Holstein und Hamburg	58 200	98 708	95 757	+ 69,6	+ 64,5	+ 8,0	- 3,0
Niedersachsen und Bremen	175 400	274 370	283 434	+ 56,4	+ 61,6	+ 8,5	+ 3,3
Weser-Ems und Bremen	64 400	95 699	95 870	+ 48,6	+ 48,9	+ 12,8	+ 0,2
Hannover	111 000	178 671	187 564	+ 61,0	+ 69,0	+ 6,3	+ 5,0
Nordrhein-Westfalen	133 300	191 969	204 425	+ 44,0	+ 53,4	+ 4,2	+ 6,5
Westfalen-Lippe	73 900	99 855	104 910	+ 35,1	+ 42,0	+ 6,5	+ 5,1
Rheinland	59 400	92 114	99 515	+ 55,1	+ 67,5	+ 1,7	+ 8,0
Hessen	43 600	68 090	69 605	+ 56,2	+ 59,6	+ 4,6	+ 2,2
Rheinland-Pfalz	48 300	67 198	71 112	+ 39,1	+ 47,2	+ 4,6	+ 5,8
Baden-Württemberg	59 000	113 246	114 760	+ 91,9	+ 94,5	+ 6,6	+ 1,3
Nordwürttemberg, Nordbaden	33 600	63 800	63 127	+ 89,9	+ 87,9	+ 3,5	- 1,1
Südbaden	11 500	24 608	25 014	+ 114,0	+ 117,5	+ 12,8	+ 1,6
Südwestfalen-Hohenzollern	13 900	24 838	26 619	+ 78,7	+ 91,5	+ 8,8	+ 7,2
Bayern	115 100	281 590	281 277	+ 144,6	+ 144,4	+ 5,1	- 0,1
Saarland	3 700	4 031	4 393	+ 8,9	+ 18,7	+ 17,3	+ 9,0
Berlin (West)	600	629	514	+ 4,8	- 14,3	- 10,1	- 18,3
Bundesgebiet	637 200	1 099 831	1 125 277	+ 72,6	+ 76,6	+ 6,1	+ 2,3

Kalk (CaO)

Schleswig-Holstein und Hamburg	118 300	42 233	38 646	- 64,3	- 67,3	- 10,5	- 8,5
Niedersachsen und Bremen	275 600	130 101	136 809	- 52,8	- 50,4	- 14,9	+ 5,2
Weser-Ems und Bremen	85 600	59 473	58 390	- 28,9	- 30,2	- 10,9	- 1,8
Hannover	192 000	70 628	78 419	- 63,2	- 59,2	- 18,0	+ 11,0
Nordrhein-Westfalen	219 000	91 556	104 982	- 58,2	- 52,1	- 16,6	+ 14,7
Westfalen-Lippe	99 200	53 101	62 676	- 46,5	- 36,8	- 13,4	+ 18,0
Rheinland	119 800	38 455	42 306	- 67,9	- 64,7	- 20,6	+ 10,0
Hessen	40 700	29 274	28 649	- 28,1	- 29,6	- 24,9	- 2,1
Rheinland-Pfalz	30 900	28 125	27 182	- 9,0	- 12,0	- 14,2	- 3,4
Baden-Württemberg	48 400	21 076	23 583	- 56,5	- 51,3	- 26,6	+ 11,9
Nordwürttemberg, Nordbaden	23 800	9 136	6 896	- 61,6	- 71,0	- 22,9	- 24,5
Südbaden	10 500	6 392	10 976	- 39,1	+ 4,5	- 39,2	+ 71,7
Südwestfalen-Hohenzollern	14 100	5 548	5 711	- 60,7	- 59,5	- 12,8	+ 2,9
Bayern	90 300	139 891	128 604	+ 54,9	+ 42,4	+ 6,1	- 8,1
Saarland	.	801	980	.	.	+ 19,0	+ 22,3
Berlin (West)	.	1 315	1 247	.	.	- 8,3	- 5,2
Bundesgebiet	823 000 ¹⁾	484 372	490 682	- 41,3 ¹⁾	- 40,4 ¹⁾	- 11,0	+ 1,3

1) Ohne Saarland und Berlin.

3. Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft nach Sorten

Stickstoff (N) t Nährstoff

Land	Insgesamt	Kalk- stickstoff	Ammon- sulfat ¹⁾	Ammon- salpeter- sorten	Salpeter- sorten	Mehr- nährstoff- dünger
1962/63						
Schleswig-Holstein und Hamburg	83 447r	4 768	1 997	47 310r	3 761	25 611
Niedersachsen und Bremen	194 734r	23 302	5 747	101 935r	7 531	56 219
Weser-Ems und Bremen	60 848r	5 489	1 810	36 836r	1 640	15 073
Hannover	133 886r	17 813	3 937	65 099r	5 891	41 146
Nordrhein-Westfalen	149 079r	21 984	8 016	85 251r	2 992	30 836
Westfalen-Lippe	81 224r	10 263	2 662	52 019r	1 660	14 620
Rheinland	67 855r	11 721	5 354	33 232r	1 332	16 216
Hessen	51 638r	7 835	2 732	24 700r	2 574	13 797
Rheinland-Pfalz	54 192r	3 509	2 220	21 978r	5 485	21 000
Baden-Württemberg	71 151r	8 859	4 076	29 902r	6 199	22 115
Nordwürttemberg, Nordbaden	41 272r	5 087	2 246	17 659r	3 840	12 440
Südbaden	13 555r	2 153	544	5 057r	1 111	4 690
Südwestfalen-Hohenzollern	16 324r	1 619	1 286	7 186r	1 248	4 985
Bayern	165 121r	21 295	14 993	70 186r	7 049	51 598
Saarland	4 002r	231	74	2 814r	50	833
Berlin (West)	397	51	19	133	22	172
Bundesgebiet	773 761r	91 834	39 874	384 209r	35 663	222 181
1963/64						
Schleswig-Holstein und Hamburg	78 246	4 881	1 826	43 943	2 854	24 742
Niedersachsen und Bremen	188 303	24 059	6 007	98 585	5 240	54 412
Weser-Ems und Bremen	57 083	6 128	2 344	34 270	981	13 360
Hannover	131 220	17 931	3 663	64 315	4 259	41 052
Nordrhein-Westfalen	143 663	25 344	6 761	80 293	1 994	29 271
Westfalen-Lippe	77 022	11 798	2 521	47 922	1 111	13 670
Rheinland	66 641	13 546	4 240	32 371	883	15 601
Hessen	50 508	8 063	2 390	24 002	1 764	14 289
Rheinland-Pfalz	50 912	3 366	1 908	20 092	3 627	21 919
Baden-Württemberg	66 257	8 535	3 500	27 991	4 047	22 184
Nordwürttemberg, Nordbaden	40 021	4 867	1 917	17 748	2 634	12 855
Südbaden	11 734	2 025	558	4 191	622	4 338
Südwestfalen-Hohenzollern	14 502	1 643	1 025	6 052	791	4 991
Bayern	165 314	21 221	13 391	71 726	5 413	53 563
Saarland	3 039	206	108	1 679	22	1 024
Berlin (West)	271	48	19	73	20	111
Bundesgebiet	746 513	95 723	35 910	368 384	24 981	221 515

1) Einschl. Ammoniak (flüssig), Harnstoff, Stickstoff-Magnesiumsulfat.

3. Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft nach Sorten

Phosphat (P₂O₅)
t Nährstoff

Land	Insgesamt	Superphosphat	Thomasphosphat	Glühphosphat	Weicherdiges Rohphosphat	Mehrnährstoffdünger
1962/63						
Schleswig-Holstein und Hamburg	74 480	1 424	27 219	1 718	227	43 892
Niedersachsen und Bremen	161 746	4 981	74 031	286	777	81 671
Weser-Ems und Bremen	55 304	1 265	34 211	166	436	19 226
Hannover	106 442	3 716	39 820	120	341	62 445
Nordrhein-Westfalen	109 417	3 829	71 122	10	68	34 388
Westfalen-Lippe	61 859	1 440	43 523	8	22	16 866
Rheinland	47 558	2 389	27 599	2	46	17 522
Hessen	49 532	2 018	27 158	34	594	19 728
Rheinland-Pfalz	51 394	1 823	24 064	22	312	25 173
Baden-Württemberg	78 279	5 408	34 085	210	1 666	36 910
Nordwürttemberg, Nordbaden	40 981	2 103	15 909	125	732	22 112
Südbaden	16 730	1 509	7 967	16	364	6 874
Südwestfalen-Hohenzollern	20 568	1 796	10 209	69	570	7 924
Bayern	190 341	15 600	92 916	2 160	5 066	74 599
Saarland	3 257	120	2 050	-	22	1 065
Berlin (West)	318	3	139	-	0	176
Bundesgebiet	718 764	35 206	352 784	4 440	8 732	317 602

1963/64

Schleswig-Holstein und Hamburg	74 100	1 173	29 923	1 442	437	41 125
Niedersachsen und Bremen	170 665	4 477	84 017	256	478	81 437
Weser-Ems und Bremen	57 476	1 120	38 700	120	263	17 273
Hannover	113 189	3 357	45 317	136	215	64 164
Nordrhein-Westfalen	123 139	4 695	85 147	14	66	33 217
Westfalen-Lippe	68 384	1 459	50 814	14	33	16 064
Rheinland	54 755	3 236	34 333	-	33	17 153
Hessen	51 361	1 781	27 258	35	504	21 783
Rheinland-Pfalz	54 272	1 422	24 906	8	382	27 554
Baden-Württemberg	85 488	5 444	38 719	163	1 975	39 187
Nordwürttemberg, Nordbaden	46 385	2 431	18 851	100	882	24 121
Südbaden	17 083	1 353	8 779	19	355	6 577
Südwestfalen-Hohenzollern	22 020	1 660	11 089	44	738	8 489
Bayern	201 284	14 627	99 306	1 998	4 341	81 012
Saarland	3 421	100	1 977	-	49	1 295
Berlin (West)	281	3	140	-	-	138
Bundesgebiet	764 011	33 722	391 393	3 916	8 232	326 748

3. Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft nach Sorten

Kali (K₂O) t Nährstoff

Land	Insgesamt	Kainit einschl. Hederrich- Kainit	40er ¹⁾ Kalidüngesalz	50er	Kali- sulfat	Kali- magnesia	Mehr- nährstoff- dünger
1962/63							
Schleswig-Holstein und Hamburg	98 708	1 225	21 148	12 866	11	1 050	62 408
Niedersachsen und Bremen	274 370	8 639	76 570	47 668	48	5 892	135 553
Weser-Ems und Bremen	95 699	1 248	36 907	23 581	7	2 492	31 464
Hannover	178 671	7 391	39 663	24 087	41	3 400	104 089
Nordrhein-Westfalen	191 969	5 023	80 978	41 770	100	4 674	59 424
Westfalen-Lippe	99 855	3 393	53 673	10 502	19	2 370	29 898
Rheinland	92 114	1 630	27 305	31 268	81	2 304	29 526
Hessen	68 090	38	24 465	11 574	118	2 482	29 413
Rheinland-Pfalz	67 198	61	20 853	4 522	1 965	2 706	37 091
Baden-Württemberg	113 246	414	16 287	34 673	1 544	4 569	55 759
Nordwürttemberg, Nordbaden	63 800	66	4 837	22 663	864	1 860	33 510
Südbaden	24 608	56	5 058	6 650	662	1 578	10 604
Südwestfalen-Hohenzollern	24 838	292	6 392	5 360	18	1 131	11 645
Bayern	281 590	555	101 082	49 781	409	13 723	116 040
Saarland	4 031	2	2 188	62	6	64	1 709
Berlin (West)	629	11	278	-	5	45	290
Bundesgebiet	1 099 831	15 968	343 849	202 916	4 206	35 205	497 687

1963/64

Schleswig-Holstein und Hamburg	95 757	1 543	22 899	12 746	23	949	57 597
Niedersachsen und Bremen	283 434	11 188	89 852	43 326	29	4 687	134 352
Weser-Ems und Bremen	95 870	1 701	42 325	22 033	7	1 896	27 908
Hannover	187 564	9 487	47 527	21 293	22	2 791	106 444
Nordrhein-Westfalen	204 425	6 800	90 154	45 864	98	4 051	57 458
Westfalen-Lippe	104 910	4 957	60 016	8 988	25	2 094	28 830
Rheinland	99 515	1 843	30 138	36 876	73	1 957	28 628
Hessen	69 605	32	24 236	11 369	108	2 098	31 762
Rheinland-Pfalz	71 112	52	21 955	3 854	1 754	3 054	40 443
Baden-Württemberg	114 760	377	14 780	35 435	1 656	4 299	58 213
Nordwürttemberg, Nordbaden	63 127	52	4 024	20 397	856	1 794	36 004
Südbaden	25 014	54	5 088	7 515	799	1 556	10 002
Südwestfalen-Hohenzollern	26 619	271	5 668	7 523	1	949	12 207
Bayern	281 277	393	94 243	49 186	346	12 370	124 739
Saarland	4 393	1	2 326	31	3	58	1 974
Berlin (West)	514	15	251	-	10	48	190
Bundesgebiet	1 125 277	20 401	360 696	201 811	4 027	31 614	506 728

1) Einschl. Korn-Kali mit MgO.

3. Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft nach Sorten

Kalk (Ca O) t Nährstoff

Land	Insgesamt	Branntkalk ¹⁾	Mischkalk	Kohlensaurer Kalk	Hüttenkalk
1962/63					
Schleswig-Holstein und Hamburg	42 233	8 235	8 793	24 265	940
Niedersachsen und Bremen	130 101	56 406	3 229	48 020	22 446
Weser-Ems und Bremen	59 473	22 143	373	30 046	6 911
Hannover	70 628	34 263	2 856	17 974	15 535
Nordrhein-Westfalen	91 556	74 112	253	5 665	11 526
Westfalen-Lippe	53 101	42 625	253	2 994	7 229
Rheinland	38 455	31 487	-	2 671	4 297
Hessen	29 274	21 763	1 144	5 843	524
Rheinland-Pfalz	28 125	24 189	128	2 418	1 390
Baden-Württemberg	21 076	7 859	25	12 491	701
Nordwürttemberg, Nordbaden	9 136	4 248	18	4 448	422
Südbaden	6 392	2 779	-	3 404	209
Südwestfalen-Hohenzollern	5 548	832	7	4 639	70
Bayern	139 891	93 344	2 098	44 355	94
Saarland	801	76	-	307	418
Berlin (West)	1 315	600	221	494	-
Bundesgebiet	484 372	286 584	15 891	143 858	38 039

1963/64

Schleswig-Holstein und Hamburg	38 646	8 710	6 250	22 220	1 466
Niedersachsen und Bremen	136 809	56 062	2 992	47 560	30 195
Weser-Ems und Bremen	58 390	20 858	458	26 965	10 109
Hannover	78 419	35 204	2 534	20 595	20 086
Nordrhein-Westfalen	104 982	78 291	306	6 006	20 379
Westfaler-Lippe	62 676	45 072	303	3 497	13 804
Rheinland	42 306	33 219	3	2 509	6 575
Hessen	28 649	19 914	1 164	6 925	646
Rheinland-Pfalz	27 182	21 828	91	2 454	2 809
Baden-Württemberg	23 583	7 044	-	16 068	471
Nordwürttemberg, Nordbaden	6 896	2 414	-	4 281	201
Südbaden	10 976	4 014	-	6 734	228
Südwestfalen-Hohenzollern	5 711	616	-	5 053	42
Bayern	128 604	87 675	1 552	39 231	146
Saarland	980	12	-	461	507
Berlin (West)	1 247	618	202	427	-
Bundesgebiet	490 682	280 154	12 557	141 352	56 619

1) Einschl. Sieb- und Abfallkalk (ca. 65 % CaO).

4. Anteil der Bundesländer am Gesamtabsatz

Stickstoff (N)
Prozent

Land	Insgesamt		Kalkstickstoff		Ammon-sulfat ¹⁾		Ammon-salpeter-sorten		Salpeter-sorten		Mehr-nährstoff-dünger	
	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
Schleswig-Holstein und Hamburg	10,8r	10,5	5,2	5,1	5,0	5,1	12,3r	11,9	10,5r	11,4	11,5	11,2
Niedersachsen und Bremen	25,2r	25,2	25,4	25,1	14,4	16,7	26,5r	26,8	21,1	21,0	25,3	24,5
Weser-Ems und Bremen	7,9	7,6	6,0	6,4	4,5	6,5	9,6r	9,3	4,6	3,9	6,8	6,0
Hannover	17,3r	17,6	19,9r	18,7	9,9	10,2	16,9r	17,5	16,5	17,1	18,5	18,5
Nordrhein-Westfalen	19,3r	19,2	24,0	26,5	20,1	18,8	22,2r	21,8	8,4	8,0	13,9	13,2
Westfalen-Lippe	10,5	10,3	11,2	12,3	6,7	7,0	13,6	13,0	4,7	4,5	6,6	6,2
Rheinland	8,8r	8,9	12,8	14,2	13,4	11,8	8,6r	8,8	3,7	3,5	7,3	7,0
Hessen	6,7	6,8	8,5	8,4	6,9	6,7	6,4	6,5	7,2	7,1	6,2	6,5
Rheinland-Pfalz	7,0	6,8	3,8	3,5	5,6	5,3	5,7r	5,4	15,4	14,5	9,5	9,9
Baden-Württemberg	9,2	8,9	9,6	8,9	10,2	9,7	7,8	7,6	17,4	16,2	10,0	10,0
Nordwürttemberg, Nordbaden	5,3	5,4	5,5	5,1	5,6	5,3	4,6	4,8	10,8	10,5	5,6	5,8
Südbaden	1,8	1,6	2,3	2,1	1,4	1,5	1,3	1,1	3,1	2,5	2,1	2,0
Südwestfalen-Hohenzollern	2,1	1,9	1,8	1,7	3,2	2,9	1,9	1,7	3,5	3,2	2,3	2,2
Bayern	21,3r	22,2	23,2	22,2	37,6	37,3	18,4	19,5	19,8	21,6	23,2	24,2
Saarland	0,5	0,4	0,3	0,2	0,2	0,3	0,7	0,5	0,1	0,1	0,4	0,5
Berlin (West)	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Einschl. Ammoniak (flüssig), Harnstoff, Stickstoff-Magnesiumsulfat.

4. Anteil der Bundesländer am Gesamtabsatz

Phosphat (P₂O₅)
Prozent

Land	Insgesamt		Super-phosphat		Thomas-phosphat		Glüh-phosphat		Weicherdiges Rophosphat		Mehr-stoff-dünger	
	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
Schleswig-Holstein und Hamburg	10,4	9,7	4,1	3,5	7,7	7,6	38,7	36,8	2,6	5,3	13,8	12,6
Niedersachsen und Bremen	22,5	22,3	14,1	13,3	21,0	21,4	6,4	6,5	8,9	5,8	25,7r	24,9
Weser-Ems und Bremen	7,7	7,5	3,6	3,3	9,7	9,9	3,7	3,1	5,0	3,2	6,1	5,3
Hannover	14,8	14,8	10,5	10,0	11,3	11,5	2,7	3,4	3,9	2,6	19,7	19,6
Nordrhein-Westfalen	15,2	16,1	10,9	13,9	20,2	21,8	0,2	0,4	0,8	0,8	10,8	10,2
Westfalen-Lippe	8,6	8,9	4,1	4,3	12,4	13,0	0,2	0,4	0,3	0,4	5,3	4,9
Rheinland	6,6	7,2	6,8	9,6	7,8	8,8	-	-	0,5	0,4	5,5	5,3
Hessen	6,9	6,7	5,7	5,3	7,7	7,0	0,8	0,9	6,8	6,1	6,2	6,7
Rheinland-Pfalz	7,2	7,1	5,2	4,2	6,8	6,4	0,5	0,2	3,6	4,6	7,9	8,4
Baden-Württemberg	10,9	11,2	15,4	16,1	9,7	9,9	4,7	4,2	19,1	24,0	11,7	12,0
Nordwürttemberg, Nordbaden	5,7	6,1	6,0	7,2	4,5	4,8	2,8	2,6	8,4	10,7	7,0	7,4
Südbaden	2,3	2,2	4,3	4,0	2,3	2,3	0,4	0,5	4,2	4,3	2,2	2,0
Südwestfalen-Hohenzollern	2,9	2,9	5,1	4,9	2,9	2,8	1,5	1,1	6,5	9,0	2,5	2,6
Bayern	26,5	26,4	44,3	43,4	26,3	25,4	48,7	51,0	58,0	52,8	23,5	24,8
Saarland	0,4	0,5	0,3	0,3	0,6	0,5	-	-	0,2	0,6	0,3	0,4
Berlin (West)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	0,1	0,0
Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

4. Anteil der Bundesländer am Gesamtabsatz

Kali (K₂O)
Prozent

Land	Insgesamt		Kainit einschl. Hedrich- Kainit		40er ¹⁾ Kalidüngesalz		50er		Kali- sulfat		Kali- magnesia		Mehr- nährstoff- dünger	
	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
Schleswig-Holstein und Hamburg	9,0	8,5	7,7	7,6	6,2	6,3	6,4	6,3	0,3	0,6	3,0	3,0	12,5r	11,4
Niedersachsen und Bremen Weser-Ems und Bremen Hannover	24,9 8,7 16,2	25,2 8,5 16,7	54,1 7,8 46,3	54,8 8,3 46,5	22,2r 10,7 11,5r	24,9 11,7 13,2	23,5 11,6 11,9	21,5 10,9 10,6	1,1 0,2 0,9	0,7 0,2 0,5	16,7r 7,1 9,7	14,8 6,0 8,8	27,3 6,4 20,9	26,5 5,5 21,0
Nordrhein-Westfalen Westfalen-Lippe Rheinland	17,5 9,1 8,4	18,2 9,3 8,9	31,4r 21,2r 10,2	33,3 24,3 9,0	23,6 15,6 8,0	25,0 16,6 8,4	20,6 5,2 15,4	22,7 4,5 18,2	2,4 0,5 1,9	2,4 0,6 1,8	13,3 6,7 6,6	12,8 6,6 6,2	11,9 6,0 5,9	11,3 5,7 5,6
Hessen	6,2	6,2	0,2	0,2	7,1	6,7	5,7	5,6	2,8	2,7	7,0	6,6	5,9	6,3
Rheinland-Pfalz	6,1	6,3	0,4	0,3	6,1	6,1	2,2	1,9	46,7r	43,6	7,7	9,7	7,5	8,0
Baden-Württemberg Nordwürttemberg, Nordbaden Südbaden Südwestfalen-Hohenzollern	10,3 5,8 2,2 2,3	10,2 5,6 2,2 2,4	2,6 0,4 0,4 1,8	1,8 0,2 0,3 1,3	4,7 1,4 1,5 1,8	4,1 1,1 1,4 1,6	17,1 11,2 3,3 2,6	17,6 10,1 3,7 3,8	36,8 20,6 15,8 0,4	41,1 21,3 19,8 0,0	13,0 5,3 4,5 3,2	13,6 5,7 4,9 3,0	11,2 6,8 2,1 2,3	11,5 7,1 2,0 2,4
Bayern	25,6	25,0	3,5	1,9	29,4	26,1	24,5	24,4	9,7	8,6	39,0	39,1	23,3	24,6
Saarland	0,4	0,4	0,0	0,0	0,6	0,7	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,4
Berlin (West)	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0
Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Einschl. Korn-Kali mit MgO.

4. Anteil der Bundesländer am Gesamtabsatz

Kalk (CaO)
Prozent

Land	Insgesamt		Brantkalk ¹⁾		Mischkalk		Kohlensaurer Kalk		Hüttenkalk	
	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
Schleswig-Holstein und Hamburg	8,7	7,9	2,9	3,1	55,3r	49,8	16,9	15,7	2,5	2,6
Niedersachsen und Bremen Weser-Ems und Bremen Hannover	26,9 12,3 14,6	27,9 11,9 16,0	19,7 7,7 12,0	20,0 7,4 12,6	20,3r 2,3r 18,0r	23,8 3,6 20,2	33,4r 20,9r 12,5	33,7 19,1 14,6	59,0 18,2 40,8	53,3 17,9 35,4
Nordrhein-Westfalen Westfalen-Lippe Rheinland	18,9r 11,0 7,9r	21,4 12,8 8,6	25,9 14,9 11,0	28,0 16,1 11,9	1,6 1,6 -	2,4 2,4 0,0	3,9r 2,1 1,9	4,2 2,5 1,7	30,3 19,0 11,3	36,0 24,4 11,6
Hessen	6,0r	5,8	7,6	7,1	7,3	9,3	4,1	4,9	1,4	1,1
Rheinland-Pfalz	5,8	5,5	8,4r	7,8	0,8	0,7	1,7	1,7	3,7	5,0
Baden-Württemberg Nordwürttemberg, Nordbaden Südbaden Südwestfalen-Hohenzollern	4,4 1,9 1,3 1,2	4,8 1,4 2,2 1,2	2,7r 1,5 1,0 0,3	2,5 0,9 1,4 0,2	0,2 0,1 - 0,1	- - - -	8,7 3,1 2,4 3,2	11,4 3,0 4,8 3,6	1,8 1,1 0,5 0,2	0,8 0,3 0,4 0,1
Bayern	29,0	26,2	32,6	31,3	13,4	12,4	30,9	27,8	0,2	0,3
Saarland	0,1	0,2	0,0	0,0	-	-	0,2	0,3	1,1	0,9
Berlin (West)	0,3	0,3	0,2	0,2	1,4	1,6	0,3	0,3	-	-
Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Einschl. Sieb- u. Abfallkalk (ca. 65 % CaO).

5. Anteil der Sorten am Gesamtabsatz

Stickstoff (N) Prozent

Land	Insgesamt		Kalkstickstoff		Ammon-sulfat ¹⁾		Ammon-salpeter-sorten		Salpeter-sorten		Mehr-nährstoff-dünger	
	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
Schleswig-Holstein und Hamburg	100	100	5,7r	6,2	2,4	2,3	56,7r	56,2	4,5r	3,7	30,7r	31,6
Niedersachsen und Bremen	100	100	12,0	12,8	2,9r	3,2	52,3r	52,3	3,9	2,8	28,9r	28,9
Weser-Ems und Bremen	100	100	9,0r	10,7	3,0	4,1	60,5r	60,1	2,7	1,7	24,8r	23,4
Hannover	100	100	13,3	13,7	3,0	2,8	48,6r	49,0	4,4	3,2	30,7r	31,3
Nordrhein-Westfalen	100	100	14,7r	17,6	5,4r	4,7	57,2r	55,9	2,0	1,4	20,7r	20,4
Westfalen-Lippe	100	100	12,6r	15,3	3,3	3,3	64,0r	62,2	2,0r	1,5	18,1	17,7
Rheinland	100	100	17,3r	20,3	7,9r	6,4	48,9r	48,6	2,0	1,3	23,9r	23,4
Hessen	100	100	15,2r	16,0	5,3	4,7	47,8r	47,5	5,0	3,5	26,7r	28,3
Rheinland-Pfalz	100	100	6,5	6,6	4,1	3,7	40,6r	39,5	10,1r	7,1	38,7r	43,1
Baden-Württemberg	100	100	12,5	12,9	5,7r	5,3	42,0r	42,2	8,7	6,1	31,1r	33,5
Nordwürttemberg, Nordbaden	100	100	12,3r	12,2	5,5	4,8	42,8r	44,3	9,3r	6,6	30,1r	32,1
Südbaden	100	100	15,9r	17,3	4,0	4,7	37,3r	35,7	8,2	5,3	34,6r	37,0
Südwestfalen-Hohenzollern	100	100	9,9r	11,3	7,9	7,1	44,0r	41,7	7,6r	5,5	30,6	34,4
Bayern	100	100	12,9	12,8	9,1	8,1	42,5r	43,4	4,3	3,3	31,2r	32,4
Saarland	100	100	5,8	6,8	1,9	3,6	70,3r	55,2	1,2	0,7	20,8r	33,7
Berlin (West)	100	100	12,9	17,7	4,8	7,0	33,5	26,9	5,5	7,4	43,3	41,0
Bundesgebiet	100	100	11,9r	12,8	5,2	4,8	49,6r	49,3	4,6	3,4	28,7r	29,7

¹⁾ Einschl. Ammoniak (flüssig), Harnstoff, Stickstoff-Magnesiumsulfat.

5. Anteil der Sorten am Gesamtabsatz

Phosphat (P₂O₅) Prozent

Land	Insgesamt		Super-phosphat		Thomas-phosphat		Glüh-phosphat		Weicherdiges Rohphosphat		Mehr-nährstoff-dünger	
	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
Schleswig-Holstein und Hamburg	100	100	2,0	1,6	36,5	40,4	2,3	1,9	0,3	0,6	58,9	55,5
Niedersachsen und Bremen	100	100	3,1	2,6	45,7	49,2	0,2	0,2	0,5	0,3	50,5	47,7
Weser-Ems und Bremen	100	100	2,3	1,9	61,8	67,3	0,3	0,2	0,8	0,5	34,8	30,1
Hannover	100	100	3,5	3,0	37,4	40,0	0,1	0,1	0,3	0,2	58,7	56,7
Nordrhein-Westfalen	100	100	3,5	3,8	65,0	69,1	0,0	0,0	0,1	0,1	31,4	27,0
Westfalen-Lippe	100	100	2,3	2,1	70,4	74,3	0,0	0,0	0,0	0,1	27,3	23,5
Rheinland	100	100	5,0	5,9	58,0	62,7	0,0	-	0,1	0,1	36,9	31,3
Hessen	100	100	4,1	3,4	54,8	53,1	0,1	0,1	1,2	1,0	39,8	42,4
Rheinland-Pfalz	100	100	3,5	2,6	46,8	45,9	0,1	0,0	0,6	0,7	49,0	50,8
Baden-Württemberg	100	100	6,9	6,4	43,5	45,3	0,3	0,2	2,1	2,3	47,2	45,8
Nordwürttemberg, Nordbaden	100	100	5,1	5,3	38,8	40,6	0,3	0,2	1,8	1,9	54,0	52,0
Südbaden	100	100	9,0	7,9	47,6	51,4	0,1	0,1	2,2	2,1	41,1	38,5
Südwestfalen-Hohenzollern	100	100	8,8	7,5	49,6	50,4	0,3	0,2	2,8	3,3	38,5	38,6
Bayern	100	100	8,2	7,3	48,8	49,3	1,1	1,0	2,7	2,2	39,2	40,2
Saarland	100	100	3,7	2,9	62,9	57,8	-	-	0,7	1,4	32,7	37,9
Berlin (West)	100	100	1,0	1,1	43,7	49,8	-	-	0,0	-	55,3	49,1
Bundesgebiet	100	100	4,9	4,4	49,1	51,2	0,6	0,5	1,2	1,1	44,2	42,8

5. Anteil der Sorten am Gesamtabsatz

Kali (K₂O)
Prozent

Land	Insgesamt		Kainit einschl. Hederrich- Kainit		40er ¹⁾ Kalidüngesalz		50er		Kali- sulfat		Kali- magnesia		Mehr- nährstoff- dünger	
	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
Schleswig-Holstein und Hamburg	100	100	1,3	1,6	21,4	23,9	13,0	13,3	0,0	0,0	1,1	1,0	63,2	60,2
Niedersachsen und Bremen	100	100	3,1	3,9	27,9	31,7	17,4	15,3	0,0	0,0	2,2	1,7	49,4	47,4
Weser-Ems und Bremen	100	100	1,3	1,8	38,6	44,1	24,6	23,0	0,0	0,0	2,6	2,0	32,9	29,1
Hannover	100	100	4,1	5,1	22,2	25,3	13,5	11,4	0,0	0,0	1,9	1,5	58,3	56,7
Nordrhein-Westfalen	100	100	2,6	3,3	42,2	44,1	21,7	22,4	0,1	0,1	2,4	2,0	31,0	28,1
Westfalen-Lippe	100	100	3,4	4,7	53,8	57,2	10,5	8,6	0,0	0,0	2,4	2,0	29,9	27,5
Rheinland	100	100	1,8	1,8	29,6	30,3	33,9	37,0	0,1	0,1	2,5	2,0	32,1	28,8
Hessen	100	100	0,0	0,1	35,9	34,8	17,0	16,3	0,2	0,2	3,7	3,0	43,2	45,6
Rheinland-Pfalz	100	100	0,1	0,1	31,1	30,9	6,7	5,4	2,9	2,4	4,0	4,3	55,2	56,9
Baden-Württemberg	100	100	0,4	0,3	14,4	12,9	30,6	30,9	1,4	1,4	4,0	3,8	49,2	50,7
Nordwürttemberg, Nordbaden	100	100	0,1	0,1	7,6	6,4	35,5	32,3	1,4	1,4	2,9	2,8	52,5	57,0
Südbaden	100	100	0,2	0,2	20,6	20,3	27,0	30,1	2,7	3,2	6,4	6,2	43,1	40,0
Südwestfalen-Hohenzollern	100	100	1,2	1,0	25,7	21,3	21,6	28,2	0,1	0,0	4,5	3,6	46,9	45,9
Bayern	100	100	0,2	0,1	35,9	33,5	17,7	17,5	0,1	0,1	4,9	4,4	41,2	44,4
Saarland	100	100	0,1	0,0	54,3	53,0	1,5	0,7	0,1	0,1	1,6	1,3	42,4	44,9
Berlin (West)	100	100	1,7	2,9	44,2	48,8	-	-	0,8	2,0	7,2	9,3	46,1	37,0
Bundesgebiet	100	100	1,4	1,8	31,3	32,1	18,5	17,9	0,4	0,4	3,2	2,8	45,2	45,0

1) Einschl. Korn-Kali mit MgO.

5. Anteil der Sorten am Gesamtabsatz

Kalk (Ca O)
Prozent

Land	Insgesamt		Brannt- kalk 1)		Misch- kalk		Kohlen- saurer Kalk		Hütten- kalk	
	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64	1962/ 63	1963/ 64
Schleswig-Holstein und Hamburg	100	100	19,5	22,5	20,8	16,2	57,5	57,5	2,2	3,8
Niedersachsen und Bremen	100	100	43,4	41,0	2,5	2,2	36,9	34,7	17,2	22,1
Weser-Ems und Bremen	100	100	37,3	35,7	0,6	0,8	50,5	46,2	11,6	17,3
Hannover	100	100	48,5	44,9	4,0	3,2	25,5	26,3	22,0	25,6
Nordrhein-Westfalen	100	100	80,9	74,6	0,3	0,3	6,2	5,7	12,6	19,4
Westfalen-Lippe	100	100	80,3	71,9	0,5	0,5	5,6	5,6	13,6	22,0
Rheinland	100	100	81,9	78,5	-	0,0	6,9	5,9	11,2	15,6
Hessen	100	100	74,3	69,5	3,9	4,1	20,0	24,2	1,8	2,2
Rheinland-Pfalz	100	100	86,0	80,3	0,5	0,4	8,6	9,0	4,9	10,3
Baden-Württemberg	100	100	37,3	29,9	0,1	-	59,3	68,1	3,3	2,0
Nordwürttemberg, Nordbaden	100	100	46,5	35,0	0,2	-	48,7	62,1	4,6	2,9
Südbaden	100	100	43,5	36,6	-	-	53,2	61,3	3,3	2,1
Südwestfalen-Hohenzollern	100	100	15,0	10,8	0,1	-	83,6	88,5	1,3	0,7
Bayern	100	100	66,7	68,2	1,5	1,2	31,7	30,5	0,1	0,1
Saarland	100	100	9,5	1,2	-	-	38,3	47,1	52,2	51,7
Berlin (West)	100	100	45,6	49,6	16,8	16,2	37,6	34,2	-	-
Bundesgebiet	100	100	59,2	57,1	3,3	2,6	29,7	28,8	7,8	11,5

1) Einschl. Sieb- und Abfallkalk (ca. 65 % CaO).

6. Aufwand an Nährstoffen
kg je ha landwirtschaftliche Nutzfläche

Land	1938/39	Im fünfjährigen Durchschnitt d. Jahre 1958/59 bis 1962/63	1961/62	1962/63	1963/64
Stickstoff (N)					
Schleswig Holstein und Hamburg	23,0	56,1	56,6	68,4r	64,3
Niedersachsen und Bremen	31,9	55,1	53,9	65,7r	63,7
Weser-Ems und Bremen	.	45,5	43,8	58,2r	54,8
Hannover	.	60,7	59,4	69,8r	68,6
Nordrhein-Westfalen	40,9	63,7	62,4	73,7r	71,1
Westfalen-Lippe	.	54,5	53,9	64,7r	61,4
Rheinland	.	81,5	79,4	92,1r	90,8
Hessen	27,0	44,0	42,4	51,2	50,1
Rheinland-Pfalz	29,3	48,0	46,3	56,4r	53,0
Baden-Württemberg	12,6	29,3	27,3	37,3r	34,8
Nordwürttemberg, Nordbaden	16,6	37,6	35,3	45,9r	44,6
Südbaden	9,1	22,1	20,6	29,6r	25,7
Südwestfalen-Hohenzollern	9,2	21,9	20,0	29,6r	26,4
Bayern	12,3	32,6	31,0	41,7r	41,8
Saarland	.	23,1	20,4	29,9r	22,8
Berlin (West)	.	34,0	27,0	30,5	20,8
Bundesgebiet	23,6 ¹⁾	45,1	43,7	54,5r	52,7

Phosphat (P 2 O 5)

Schleswig-Holstein und Hamburg	33,0	57,4	55,1	61,0	60,9
Niedersachsen und Bremen	35,9	51,6	47,7	54,6	57,8
Weser-Ems und Bremen	.	49,9	43,0	52,9	55,2
Hannover	.	52,8	50,2	55,4	59,1
Nordrhein-Westfalen	41,2	54,8	49,9	54,1	61,0
Westfalen-Lippe	.	48,5	42,4	49,3	54,5
Rheinland	.	67,3	64,7	64,5	74,6
Hessen	28,4	46,3	42,7	49,1	51,0
Rheinland-Pfalz	37,7	50,7	45,5	53,5	56,5
Baden-Württemberg	20,1	37,4	35,8	41,0	44,9
Nordwürttemberg, Nordbaden	.	42,8	41,3	45,6	51,7
Südbaden	.	31,8	30,0	36,5	37,5
Südwestfalen-Hohenzollern	.	33,3	31,6	37,3	40,0
Bayern	17,4	42,6	41,8	48,1	50,9
Saarland	.	19,9	17,9	24,3	25,7
Berlin (West)	.	33,3	23,3	24,5	21,6
Bundesgebiet	28,3 ¹⁾	47,4	44,6	50,7	53,9

1) Ohne Saarland und Berlin.

6. Aufwand an Nährstoffen
kg je ha landwirtschaftliche Nutzfläche

Land	1938/39	Im fünfjährigen Durchschnitt d. Jahre 1958/59 bis 1962/63	1961/62	1962/63	1963/64
Kali (K₂O)					
Schleswig-Holstein und Hamburg	46,4	76,3	74,9	80,9	78,7
Niedersachsen und Bremen	60,8	88,4	85,2	92,6	95,9
Weser-Ems und Bremen	63,4	86,7	81,1	91,6	92,0
Hannover	59,5	89,9	87,4	93,1	98,0
Nordrhein-Westfalen	62,8	93,0	91,0	94,8	101,2
Westfalen-Lippe	56,2	77,6	74,5	79,5	83,6
Rheinland	73,6	122,5	122,6	125,0	135,6
Hessen	39,9	64,8	64,4	67,5	69,1
Rheinland-Pfalz	45,1	66,6	66,6	69,9	74,0
Baden-Württemberg	28,7	54,4	55,4	59,3	60,3
Nordwürttemberg, Nordbaden	35,0	66,2	68,3	71,0	70,4
Südbaden	22,4	47,0	47,2	53,7	54,9
Südwestfalen-Hohenzollern	23,8	41,4	41,1	45,0	48,4
Bayern	28,1	63,8	67,7	71,1	71,1
Saarland	32,1	27,2	25,7	30,1	33,0
Berlin (West)	45,6	63,2	55,2	48,4	39,5
Bundesgebiet	43,4	72,8	72,9	77,5	79,4

Kalk (CaO)

Schleswig-Holstein und Hamburg	94,3	44,6	38,6	34,6	31,8
Niedersachsen und Bremen	95,6	58,8	51,5	43,9	46,3
Weser-Ems und Bremen	82,3	68,8	63,8	56,9	56,0
Hannover	102,8	53,7	44,8	36,8	41,0
Nordrhein-Westfalen	103,2	57,0	54,2	45,2	52,0
Westfalen-Lippe	75,4	49,5	48,8	42,3	49,9
Rheinland	148,5	71,7	65,6	52,2	57,6
Hessen	37,3	35,9	38,6	29,0	28,4
Rheinland-Pfalz	28,8	36,6	34,0	29,3	28,3
Baden-Württemberg	23,5	15,7	15,0	11,0	12,4
Nordwürttemberg, Nordbaden	24,8	12,4	13,1	10,2	7,7
Südbaden	20,3	25,3	22,8	14,0	24,1
Südwestfalen-Hohenzollern	24,1	13,0	11,5	10,1	10,4
Bayern	22,0	37,6	33,3	35,3	32,5
Saarland	.	.	5,0	6,0	7,4
Berlin (West)	.	127,9	113,1	101,2	95,9
Bundesgebiet	56,4 ¹⁾	42,1	38,3	34,1	34,6

1) Ohne Saarland und Berlin.

7. Landwirtschaftliche Nutzfläche ⁰⁾

1 000 ha

Land	1938	1961	1962	1963
Schleswig-Holstein und Hamburg	1 255	1 221	1 220	1 217
Niedersachsen und Bremen	2 883	2 970	2 964	2 955
Weser-Ems und Bremen	1 016	1 047	1 045	1 042
Hannover	1 867	1 923	1 919	1 914
Nordrhein-Westfalen	2 123	2 026	2 024	2 020
Westfalen-Lippe	1 316	(1 258)	(1 256)	(1 255)
Rheinland	807	(738)	(737)	(734)
Hessen	1 092	1 011	1 008	1 008
Rheinland-Pfalz	1 072	965	961	961
Baden-Württemberg	2 059	1 920	1 909	1 903
Nordwürttemberg, Nordbaden	959	903	899	897
Südbaden	516	462	458	456
Südwestfalen-Hohenzollern	584	555	552	550
Bayern	4 100	3 962	3 959	3 954
Saarland	.	133	134	133
Berlin (West)	.	13	13	13
Bundesgebiet	14 584 ²⁾	14 221	14 192	14 164

1) Siehe Vorbemerkung Punkt 7.- 2) Ohne Saarland und Berlin.

8. Nährstoffverhältnis im Düngungsaufwand

Stickstoff: Phosphat: Kali

Land	1938/39	1962/63	1963/64
Schleswig-Holstein und Hamburg	1 : 1,4 : 2,0	1 : 0,9 : 1,2	1 : 0,9 : 1,2
Niedersachsen und Bremen	1 : 1,1 : 1,9	1 : 0,8 : 1,4	1 : 0,9 : 1,5
Weser-Ems und Bremen	.	1 : 0,9 : 1,6	1 : 1,0 : 1,7
Hannover	.	1 : 0,8 : 1,3	1 : 0,9 : 1,4
Nordrhein-Westfalen	1 : 1,0 : 1,5	1 : 0,7 : 1,3	1 : 0,9 : 1,4
Westfalen-Lippe	.	1 : 0,8 : 1,2	1 : 0,9 : 1,4
Rheinland	.	1 : 0,7 : 1,4	1 : 0,8 : 1,5
Hessen	1 : 1,5 : 1,5	1 : 1,0 : 1,3	1 : 1,0 : 1,4
Rheinland-Pfalz	1 : 1,2 : 1,5	1 : 0,9r : 1,2	1 : 1,1 : 1,4
Baden-Württemberg	1 : 1,6 : 2,3	1 : 1,1 : 1,6	1 : 1,3 : 1,7
Nordwürttemberg, Nordbaden	1 : 1,3 : 2,1	1 : 1,0 : 1,5r	1 : 1,2 : 1,6
Südbaden	1 : 2,0 : 2,4	1 : 1,2 : 1,8	1 : 1,5 : 2,1
Südwestfalen-Hohenzollern	1 : 2,0 : 2,6	1 : 1,3 : 1,5	1 : 1,5 : 1,8
Bayern	1 : 1,4 : 2,3	1 : 1,2 : 1,7	1 : 1,2 : 1,7
Saarland	.	1 : 0,8 : 1,0	1 : 1,1 : 1,4
Berlin (West)	.	1 : 0,8 : 1,6	1 : 1,0 : 1,9
Bundesgebiet	1 : 1,2 : 1,8 ¹⁾	1 : 0,9 : 1,4	1 : 1,0 : 1,5

1) Ohne Saarland und Berlin.

9. Einzel- und Mehrnährstoffdünger

Erzeugnis	Erzeugung		Lieferungen			
			an die Landwirtschaft		in das Ausland und die Sowjetische Besatzungszone	
	t	%	t	%	t	%
1962/63						
Stickstoff insgesamt, ber. auf N	1 200 151	100	773 761r	100	488 322	100
Einzeldünger	934 014	77,8	551 580r	71,2r	434 585	89,0
Mehrnährstoffdünger	266 137	22,2	222 181	28,8r	53 737	11,0
Phosphat insgesamt, ber. auf P ₂ O ₅	800 237	100	718 764	100	169 863	100
Einzeldünger	425 206	53,1	401 162	55,8	99 676	58,7
Mehrnährstoffdünger	375 031	46,9	317 602	44,2	70 187	41,3
Kali insgesamt, ber. auf K ₂ O	1 843 169	100	1 099 831	100	837 656	100
Einzeldünger	1 304 257	70,8	602 144	54,7	776 229	92,7
Mehrnährstoffdünger	538 912	29,2	497 687	45,3	61 427	7,3
1963/64						
Stickstoff insgesamt, ber. auf N	1 269 407	100	746 513	100	490 519	100
Einzeldünger	979 650	77,2	524 998	70,3	443 021	90,3
Mehrnährstoffdünger	289 757	22,8	221 515	29,7	47 498	9,7
Phosphat insgesamt, ber. auf P ₂ O ₅	903 686	100	764 011	100	188 538	100
Einzeldünger	490 042	54,2	437 263	57,2	126 996	67,4
Mehrnährstoffdünger	413 644	45,8	326 748	42,8	61 542	32,6
Kali insgesamt, ber. auf K ₂ O	2 012 105	100	1 125 277	100	965 481	100
Einzeldünger	1 409 318	70,0	618 549	55,0	903 466	93,6
Mehrnährstoffdünger	602 787	30,0	506 728	45,0	62 015	6,4

10. Mehrnährstoffdünger nach Arten

Erzeugnis	Erzeugung		Lieferungen			
			an die Landwirtschaft		in das Ausland und die Sowjetische Besatzungszone	
	t	%	t	%	t	%
1962/63						
Stickstoff insgesamt, ber. auf N	266 137	100	222 181	100	53 737	100
in NPK- und NK-Dünger	253 957	95,4	217 001	97,7	46 968	87,4
in NP-Dünger	12 180	4,6	5 180	2,3	6 769	12,6
Phosphat insgesamt, ber. auf P ₂ O ₅	375 031	100	317 602	100	70 187	100
in NPK- Dünger	269 977	72,0	231 742	73,0	50 558	72,0
in NP-Dünger	12 131	3,2	5 265	1,6	6 565	9,4
in PK-Dünger	92 923	24,8	80 595	25,4	13 064	18,6
Kali insgesamt, ber. auf K ₂ O	538 912	100	497 687	100	61 427	100
in NPK- und NK-Dünger	398 650	74,0	370 686	74,5	47 547	77,4
in PK-Dünger	140 262	26,0	127 001	25,5	13 880	22,6
1963/64						
Stickstoff insgesamt, ber. auf N	289 757	100	221 515	100	47 498	100
in NPK- und NK-Dünger	279 206	96,4	216 468	97,7	42 274	89,0
in NP-Dünger	10 551	3,6	5 047	2,3	5 224	11,0
Phosphat insgesamt, ber. auf P ₂ O ₅	413 644	100	326 748	100	61 542	100
in NPK-Dünger	299 533	72,4	231 145	70,7	43 414	70,5
in NP-Dünger	10 366	2,5	5 100	1,6	4 982	8,1
in PK-Dünger	103 745	25,1	90 503	27,7	13 146	21,4
Kali insgesamt, ber. auf K ₂ O	602 787	100	506 728	100	62 015	100
in NPK- und NK-Dünger	447 830	74,3	365 363	72,1	47 922	77,3
in PK-Dünger	154 957	25,7	141 365	27,9	14 093	22,7

11. Preise für Handelsdünger¹⁾

DM je t Nährstoff

Erzeugnis	1961/62	1962/63	1963/64
Stickstoff (N)			
Schwefelsaures Ammoniak	1 105	1 099	1 099
Ammonsalpetersorten	1 081	1 075	1 075
Kalksalpeter	1 296	1 288	1 288
Natronsalpeter	1 326	1 318	1 318
Kalkstickstoff (geölt)	1 355	1 355	1 355
Phosphat (P₂O₅)			
Superphosphat (18 %)	826	826	826
Thomasphosphat	564	567	559
Glühphosphat	752	752	752
Weicherdiges Rohphosphat	429	429	483
Kali (K₂O)			
Kainit	279	279	279
40er Kalidüngesalz	294	294	294
50er Kalidüngesalz	294	294	294
Kalisulfat	391	391	391
Kalimagnesia	440	440	440
Kalk (CaO)			
Brannkalk	58	58	58
Mischkalk	62	62	62
Kohlensaurer Kalk	48	48	48
Hüttenkalk	65	65	68

1) Siehe Vorbemerkung Punkt 8.

12. Förderungsbeiträge für den Bezug von Handelsdüngern¹⁾

Land	1961/62		1962/63	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Schleswig-Holstein und Hamburg	15,0	10,4	17,1	10,2
Niedersachsen und Bremen	35,4	24,5	40,9	24,5
Nordrhein-Westfalen	26,7	18,5	29,5	17,6
Hessen	9,7	6,7	11,1	6,6
Rheinland-Pfalz	9,9	6,9	11,5	6,9
Baden-Württemberg	13,7	9,5	16,4	9,8
Bayern	33,2	23,0	39,8	23,8
Saarland	0,6	0,4	0,8	0,5
Berlin (West)	0,1	0,1	0,1	0,1
Bundesgebiet	144,3	100	167,2	100

1) 1963/64 wurden keine Beiträge gezahlt.

13. Absatz an Düngetorf (einschl. Exporte) aus der gewerblichen Wirtschaft

1961/62 ¹⁾		1962/63 ¹⁾		1963/64 ¹⁾	
Mill. Ballen	1 000 t	Mill. Ballen	1 000 t	Mill. Ballen	1 000 t
8,7	435	9,2	460	9,6	480

1) Außerdem wurde Düngetorf lose bzw. in Soden geliefert: 1961/62 rd. 160 000 t; 1962/63 rd. 199 000 t; 1963/64 rd. 141 000 t.

14. Düngemittelversand auf Güterwagen der Deutschen Bundesbahn

1961/62	1962/63	1963/64
647 000 Wagen	684 000 Wagen	698 000 Wagen

15. Düngemittelversorgung in den europäischen OECD-Ländern

1 000 t Nährstoff

Land	Stickstoff (N)		Phosphat (P ₂ O ₅)		Kalium (K ₂ O)	
	1961/62	1962/63p	1961/62	1962/63p	1961/62	1962/63p
Erzeugung						
Belgien	264,1	234,1	337,0	338,4	-	-
Bundesrepublik Deutschland	1 113,9	1 200,2	724,5	800,2	1 960,8	1 843,2
Dänemark	-	-	90,0	91,0	-	-
Frankreich	772,6	753,3	911,0	925,9	1 691,9	1 680,3
Griechenland	-	-	50,4	52,4	-	-
Irland	-	-	66,2	72,2	-	-
Island	7,4	6,5	-	-	-	-
Italien	688,7	722,4	423,2	426,2	87,3	114,3
Luxemburg	-	-	124,1	126,6	-	-
Niederlande	435,4	443,6	182,4	159,0	2,6	2,5
Norwegen	285,6	287,9	50,3	51,0	-	-
Österreich	172,3	173,8	38,5	45,6	-	-
Portugal	61,9	69,6	75,4	73,0	-	-
Schweden	58,2	52,5	113,7	110,2	1,7	0,5
Schweiz	20,0	23,0	9,5	11,0	-	-
Spanien	137,5	153,0	302,9	313,5	257,8	234,0
Türkei	4,9	23,3	9,7	25,6	-	-
Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)	465,6	513,7	429,6	414,8	-	-
Insgesamt	4 488,1	4 656,9	3 938,4	4 036,6	4 002,1	3 874,8

Einfuhr

Belgien	14,5	27,3	18,0	18,3	157,6	158,2
Bundesrepublik Deutschland	3,5	13,4	55,1	66,8	16,5	19,2
Dänemark	130,4	143,8	27,2	19,6	171,0	164,2
Frankreich	30,6	48,4	214,6	272,4	36,8	48,2
Griechenland	71,9	108,6	4,1	39,4	10,2	14,1
Irland	28,9	33,0	30,2	40,1	79,6	89,4
Island	1,6	2,9	4,8	4,7	3,0	2,7
Italien	5,8	5,5	5,0	6,5	91,8	86,7
Luxemburg	4,6	5,6	0,1	0,2	5,7	5,8
Niederlande	32,3	69,0	59,4	69,0	163,4	163,0
Norwegen	-	-	1,4	1,4	54,5	55,9
Österreich	0,8	0,8	57,7	55,9	99,1	104,4
Portugal	6,0	7,8	3,4	4,6	11,8	16,1
Schweden	61,7	62,3	-	-	90,2	78,5
Schweiz	-	-	36,0	56,0	45,0	48,0
Spanien	199,1	156,0	4,5	6,6	-	-
Türkei	32,9	10,8	9,0	7,4	1,6	3,0
Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)	66,1	99,7	43,8	50,4	444,9	436,1
Insgesamt	690,7	794,9	574,3	699,3	1 482,7	1 493,5

15. Düngemittelversorgung in den europäischen OECD - Ländern

1 000 t Nährstoff

Land	Stickstoff (N)		Phosphat (P ₂ O ₅)		Kali (K ₂ O)	
	1961/62	1962/63 p	1961/62	1962/63 p	1961/62	1962/63 p

Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft

Belgien	104,5	109,0	95,0	115,0	171,6	184,6
Bundesrepublik Deutschland	621,5	773,8	633,9	718,8	1 036,5	1 099,8
Dänemark	133,5	143,9	115,0	114,0	180,1	175,4
Frankreich	624,7	682,8	1 057,7	1 122,9	830,6	909,7
Griechenland	83,3	93,7	65,6	80,0	9,8	12,4
Irland	28,9	33,0	96,2	112,4	79,5	89,5
Island	9,0	9,5	4,3	4,7	2,5	2,9
Italien	347,8	375,1	397,0	376,4	127,3	133,2
Luxemburg	4,6	5,6	5,8	6,1	5,8	5,9
Niederlande	242,9	294,0	100,9	101,5	126,3	124,0
Norwegen	49,9	55,1	44,6	44,2	53,3	54,0
Österreich	52,3	64,2	100,2	105,7	99,0	103,6
Portugal	70,2	67,9	66,7	67,3	12,5	14,7
Schweden	111,6	113,3	105,8	103,0	85,6	87,0
Schweiz	16,0	19,0	45,5	47,0	45,0	48,0
Spanien	327,2	345,5	307,9	311,1	94,7	95,6
Türkei	37,8	34,2	18,7	33,0	1,6	3,1
Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)	496,4	541,0	463,1	442,1	441,7	444,1
Insgesamt	3 362,1	3 760,6	3 723,9	3 905,2	3 403,4	3 587,5

Ausfuhr

Belgien	182,5	143,8	241,7	267,3	0,8	4,0
Bundesrepublik Deutschland	510,3	488,3	140,6	169,9	819,3	837,7
Dänemark	-	-	-	-	-	-
Frankreich	89,2	131,9	63,9	61,8	770,0	741,4
Griechenland	-	-	-	-	-	-
Irland	0,1	-	-	-	0,1	-
Island	-	-	-	-	-	-
Italien	342,6	288,3	40,2	54,2	41,0	55,6
Luxemburg	-	-	97,5	120,2	-	-
Niederlande	245,9	215,0	132,3	133,0	36,0	41,0
Norwegen	227,4	234,6	7,3	6,7	1,3	1,4
Österreich	128,2	110,8	-	-	-	-
Portugal	8,7	15,4	21,5	22,9	-	-
Schweden	1,9	1,0	1,3	0,6	-	-
Schweiz	4,0	4,0	-	-	-	-
Spanien	-	0,3	16,1	13,2	163,1	136,4
Türkei	-	-	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)	66,3	77,4	4,5	2,2	2,3	0,9
Insgesamt	1 807,1	1 710,8	766,9	852,0	1 833,9	1 818,4

15. Düngemittelversorgung in den europäischen OECD - Ländern

Aufwand an Nährstoffen kg je ha landwirtschaftliche Nutzfläche

Land	Stickstoff (N)		Phosphat (P ₂ O ₅)		Kali (K ₂ O)	
	1961/62	1962/63 p	1961/62	1962/63 p	1961/62	1962/63 p
Belgien	60,9	64,3	55,4	67,8	100,0	108,9
Bundesrepublik Deutschland	43,7	54,3	44,6	50,7	72,9	77,5
Dänemark	43,4	47,0	37,4	37,3	58,5	57,4
Frankreich	20,7	22,6	35,1	37,2	27,5	30,2
Griechenland	22,0	24,6	17,3	21,0	2,6	3,3
Irland	6,3	7,2	21,1	24,4	17,4	19,4
Island	112,5	114,4	53,7	56,6	31,2	34,9
Italien	20,6	22,5	23,5	22,6	7,5	8,0
Luxemburg	33,1	40,3	41,7	43,9	41,7	42,4
Niederlande	105,0	127,6	43,6	44,1	54,6	53,8
Norwegen	48,4	53,8	43,3	43,2	51,7	52,7
Österreich	18,4	22,6	35,3	37,2	34,8	36,5
Portugal	16,0	15,4	15,2	15,3	2,8	3,3
Schweden	29,5	30,0	28,0	27,2	22,6	23,0
Schweiz	14,5	17,4	41,4	42,9	40,9	43,8
Spanien	14,9	15,4	14,1	13,9	4,3	4,3
Türkei	1,1	1,0	0,5	0,9	0,0	0,1
Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)	40,2	43,6	37,5	35,6	35,7	35,8
Im Durchschnitt	21,0	23,5	23,3	24,5	21,3	22,5

Nährstoffverhältnis im Düngungsaufwand

Stickstoff: Phosphat: Kali

Land	1961/62	1962/63 p
Belgien	1 : 0,9 : 1,8	1 : 1,1 : 1,7
Bundesrepublik Deutschland	1 : 1,0 : 1,7	1 : 0,9 : 1,4
Dänemark	1 : 0,8 : 1,3	1 : 0,8 : 1,2
Frankreich	1 : 1,7 : 1,3	1 : 1,6 : 1,3
Griechenland	1 : 0,8 : 0,1	1 : 0,9 : 0,1
Irland	1 : 3,3 : 2,8	1 : 3,4 : 2,7
Island	1 : 0,5 : 0,3	1 : 0,5 : 0,3
Italien	1 : 1,1 : 0,4	1 : 1,0 : 0,4
Luxemburg	1 : 1,3 : 1,3	1 : 1,1 : 1,1
Niederlande	1 : 0,4 : 0,5	1 : 0,3 : 0,4
Norwegen	1 : 0,9 : 1,1	1 : 0,8 : 1,0
Österreich	1 : 1,9 : 1,9	1 : 1,6 : 1,6
Portugal	1 : 1,0 : 0,2	1 : 1,0 : 0,2
Schweden	1 : 0,9 : 0,8	1 : 0,9 : 0,8
Schweiz	1 : 2,8 : 2,8	1 : 2,5 : 2,5
Spanien	1 : 0,9 : 0,3	1 : 0,9 : 0,3
Türkei	1 : 0,5 : 0,0	1 : 1,0 : 0,1
Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)	1 : 0,9 : 0,9	1 : 0,8 : 0,8
Im Durchschnitt	1 : 1,1 : 1,0	1 : 1,0 : 1,0